

Nr. 3085 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN <sup>XI. Gesetzgebungsperiode</sup> Wien, 12. Dezember 1969  
Zl. 3491-Pr.2/1969

1412 / A.B.  
ZU 1411 / J.  
Präs. am 5. Dez. 1969

An die  
Kanzlei des Präsidenten  
des Nationalrates  
Parlament  
W i e n , 1.

Auf die Anfrage der Abgeordneten Machunze und Genossen vom 21. Oktober 1969, Nr. 1411/J, betreffend den Bundeszuschuß zur Förderung der Wiener U-Bahn, beehre ich mich mitzuteilen:

Im dem Nationalrat zur Beschlußfassung vorgelegten Entwurf eines Bundesfinanzgesetzes 1970 samt zugehörigem Bundesvoranschlag ist unter 1/53247/33 "Zuschuß zur Wiener U-Bahnerrichtung" lediglich ein Erinnerungsansatz von 0<sup>001</sup> Mill.S ausgewiesen.

Der Nettosteuerentfall des Bundes durch die Einführung der Wiener Dienstgeberabgabe wird auf jährlich rund 100 Mill.S geschätzt.

Eine Aussprache über den Gegenstand hat inzwischen mit dem Herrn Vizebürgermeister der Stadt Wien, Felix Slavik, stattgefunden. Weitere Aussprachen über diesen Gegenstand sind in Aussicht genommen.

